

ADB-Artikel

Böhm: *Jos. Daniel B.*, Bildhauer und Medailleur, geb. 16. März 1794 zu Wallendorf in der Zips; † 15. Aug. 1865 zu Wien. Ein Schüler der Bildhauer Fischer und Zauner, erwarb sich B. seine höhere künstlerische Ausbildung in Italien. In seinen jüngeren Jahren hervorragend durch seine in Kehlheimer Stein ausgeführten Sculpturen wandte er sich seit 1825 speciell dem Medaillenfache zu, wurde 1831 zum kaiserl. Medailleur und hierauf zum Director der kaiserl. königl. Münzgraveur-Akademie ernannt. Die Bedeutung Böhm's als Künstler liegt nicht blos in der großen Anzahl vorzüglicher Medaillen, sondern in seiner anregenden Wirksamkeit auf jüngere Künstler, denen er — im Gegensatze zu der damals herrschenden Kunstrichtung — nicht warm genug empfehlen konnte, über den classischen Kunstwerken nicht das Studium der Natur, der ureigensten Quelle, aus welcher der Künstler zu schöpfen vermöge, zu vernachlässigen. Daneben war B. ein ausgezeichneteter Kunstkenner und der Besitzer einer der kostbarsten Kunstsammlungen Wiens.

Literatur

Wurzbach, Biograph. Lex. II. 20. Oesterr. Revue J. 1866 I. 110.

Autor

Weiß.

Empfohlene Zitierweise

, „Böhm, Josef Daniel“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
